

083. Sieben Tage, Sieben Nächte Wolfgang Petry

Vers

Alles hat ein Ende, doch das ist mir egal
wenn du gehst dann komm ich mit, du lässt mir keine Wahl.
Ich hab die ganze Zeit nach dir gesucht, doch nie daran geglaubt
Auf einmal bist du Wirklichkeit, alles ist erlaubt

Refr

Sieben Tage, sieben Nächte, sieben Wunder und noch mehr
Ich hab geglaubt es ist für immer. Ich hab gehofft es ist nicht schwer
Sieben Tage, sieben Nächte, sieben Wunder und noch mehr
doch das eine wird uns bleiben, und das geb ich nie mehr her.

Vers

Wir wollten nur das eine, und das weißt du ganz genau
Bist du Engel oder Sünde, ich werd aus dir nicht schlau
Ich hab die ganze Zeit nach dir gesucht doch nie daran geglaubt
Auf einmal bist du Wirklichkeit. Alles ist erlaubt

Refr

Sieben Tage, sieben Nächte, sieben Wunder und noch mehr
Ich hab' geglaubt es ist für immer. Ich hab gehofft es ist nicht schwer
Sieben Tage, sieben Nächte, sieben Wunder und noch mehr
doch das eine wird uns bleiben, und das geb ich nie mehr her.

Instrumental

Refr

Sieben Tage, sieben Nächte, sieben Wunder und noch mehr
Ich hab' geglaubt es ist für immer. Ich hab gehofft es ist nicht schwer
Sieben Tage, sieben Nächte, sieben Wunder und noch mehr
doch das eine wird uns bleiben, und das geb ich nie mehr her.

Sieben Tage, sieben Nächte, sieben Wunder und noch mehr
Ich hab' geglaubt es ist für immer. Ich hab gehofft es ist nicht schwer
Sieben Tage, sieben Nächte, sieben Wunder und noch mehr
doch das eine wird uns bleiben, und das geb ich nie mehr her.

Schluss